

Protokolleintrag vom 02.06.2010

2010/244

Schriftliche Anfrage von Monika Erfigen (SVP) und Roland Scheck (SVP) vom 02.06.2010: Baufträge der Stadt Zürich, Vergabepaxis an ausländische Firmen im Rahmen der Submissionsverordnung

Von Monika Erfigen (SVP) und Roland Scheck (SVP) ist am 2. Juni 2010 folgende Schriftliche Anfrage eingereicht worden:

Im Zusammenhang mit den am Freitag, 28.05.2010, um 06.15 Uhr, an der Seefeldstrasse, Ecke Höschgasse/Seefeldstrasse angetroffenen Schienenbauer mit insgesamt vier Fahrzeugen der Firma Edilan Sedra GmbH, Rheingastrasse 77, D-65203 Wiesbaden, alle mit Wiesbadener Nummernschildern, bitten wir den Stadtrat um Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Aufgrund welcher Submissionsverordnung können solche und ähnliche Aufträge an ausländische Firmen vergeben werden?
2. Welche Beurteilungskriterien geben den Ausschlag zur Vergabe solcher und ähnlicher Aufträge an ausländische Firmen?
3. Wie gross ist das Auftragsvolumen, das die Firma Edilan Sedra GmbH in der Stadt Zürich in den letzten drei Jahren erhalten hat?
4. Wie gross ist das Auftragsvolumen, das ausländische Baufirmen in den letzten drei Jahren in der Stadt Zürich zugeschlagen erhielten?
5. Wie beurteilt der Stadtrat den ökologischen Gesichtspunkt, wenn ausländische Schienenbauunternehmen ihre Maschinen und das notwendige Material oft von weit her nach Zürich bringen?

Mitteilung an den Stadtrat